

Geplantes Flurbereinigungsverfahren „Lahnaue“

Aufgabenstellung und Möglichkeiten



Geplantes Flurbereinigungsverfahren

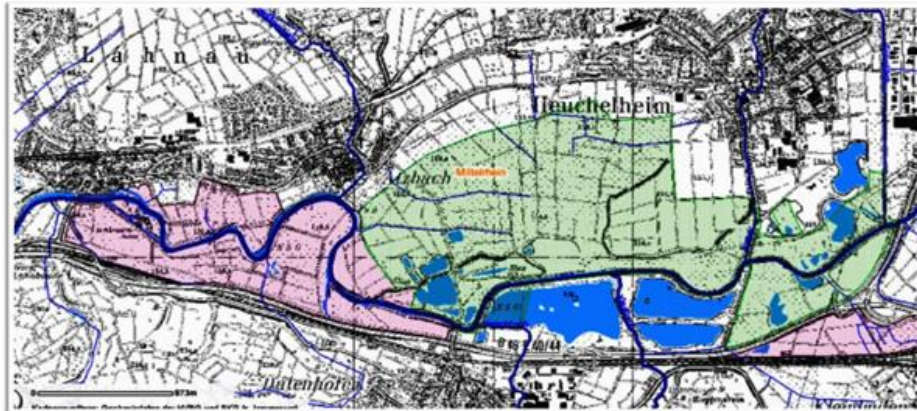
...Ausgangspunkt für alles war...



Lahnaue zwischen Atzbach und Gießen

Im Vogelschutz- und teilweise überlappenden FFH-Gebiet "Lahnaue zwischen Atzbach und Gießen" sollen Maßnahmen aus dem mittelfristigen Natura-2000-Maßnahmenplan umgesetzt werden.

Schutzgrund auf den Flächen sind vor allem zum Teil stark gefährdete Vogelarten, die in dem Gebiet brüten oder rasten. Fast alle sind auf feuchte Wiesen und dynamische Auestrukturen angewiesen. Vorgesehene Maßnahmen sind z. B. die Anlage von Auwald, der Anschluss von Altarmen an die Lahn (s. auch Action C 6B), eine Verbesserung der Sohlstruktur von Gewässern und eine Wiedernutzbarmachung von Wehren zur Wiesenbewässerung.



(fileadmin/files/liLa/public/Bilder/Foto_Lahnaue_Atzbach.jpg)
Vogelschutzgebiet (rot) und überlappendes FFH-Gebiet (grün) "Lahnaue zwischen Atzbach und Gießen. Quelle: WRRL-Viewer



"Action C14"
im Bereich der Lahnaue Gießen –
Wetzlar, dazu **Maßnahmenplan**
"Naturschutz" und **WRRL**,
Das RP Gießen bittet AfB Marburg
um Unterstützung

Vergangenheit..... Was ist bisher geschehen?

- ✓rund ein **Dutzend** Presseberichte in den heimischen Zeitungen zu dem Thema „mögliche Flurbereinigung in der Lahnaue“ seit Mitte 2018
- ✓ **Antrag auf Einleitung** eines Flurbereinigungsverfahrens durch:
RP Gießen, Kommunen Heuchelheim und Lahnau und Stadt Wetzlar
- ✓ **Priorisierung** und **Konkretisierung** der Maßnahmen durch das RP Gießen und die beteiligten Kommunen
- ✓ **Untersuchungen** AfB MR aufgrund der eingereichten Anträge:
öffentl. + priv. Eigentum, Pacht, Nutzung, benötigte Flächen, Kalkulation der Flächensummen, Abgrenzung, Wegenetz, Wasserführung, Konflikte
- ✓ **mehrere Infoveranstaltungen** für Eigentümer, Landwirtschaft und Naturschutz

19.07.2018	Infoveranstaltung des AfB MR über das gepl. Flurbereinigungsverfahren für ehrenamtlichen Naturschutz und Jagdpächter (hierüber wurden die Ortslandwirte in Kenntnis gesetzt)
07.08.2018	Infoveranstaltung des AfB MR über das gepl. Flurbereinigungsverfahren für Bewirtschafter mit AfdIR
23.08.2018	Infoveranstaltung des AfB MR über das gepl. Flurbereinigungsverfahren für <u>Eigentümer</u> in Lahnau
06.09.2018	Infoveranstaltung des AfB MR über das gepl. Flurbereinigungsverfahren für <u>Eigentümer</u> in Heuchelheim
25.01.2019	Gesprächstermin mit Ortslandwirten und AfdIR im Rathaus von Heuchelheim
29.01.2019	Gesprächstermin mit Ortslandwirten im Rathaus von Lahnau
26.06.2019	Präsentation der Vorplanung zum Kahntgraben im Bürgerhaus Atzbach
08.08.2019	Infoveranstaltung des AfB MR über das gepl. Flurbereinigungsverfahren für <u>Eigentümer</u> in Dutenhofen
05.11.2019	Besprechung zum Gebietsmanagement der Schutzgebiete in der Lahnaue im Rathaus Heuchelheim (Vorstellung der möglichen Maßnahmen)

Aufgaben und Aktivitäten der Flurbereinigungsbehörde (AfB MR)

Vorbereitungs- und Einleitungsphase

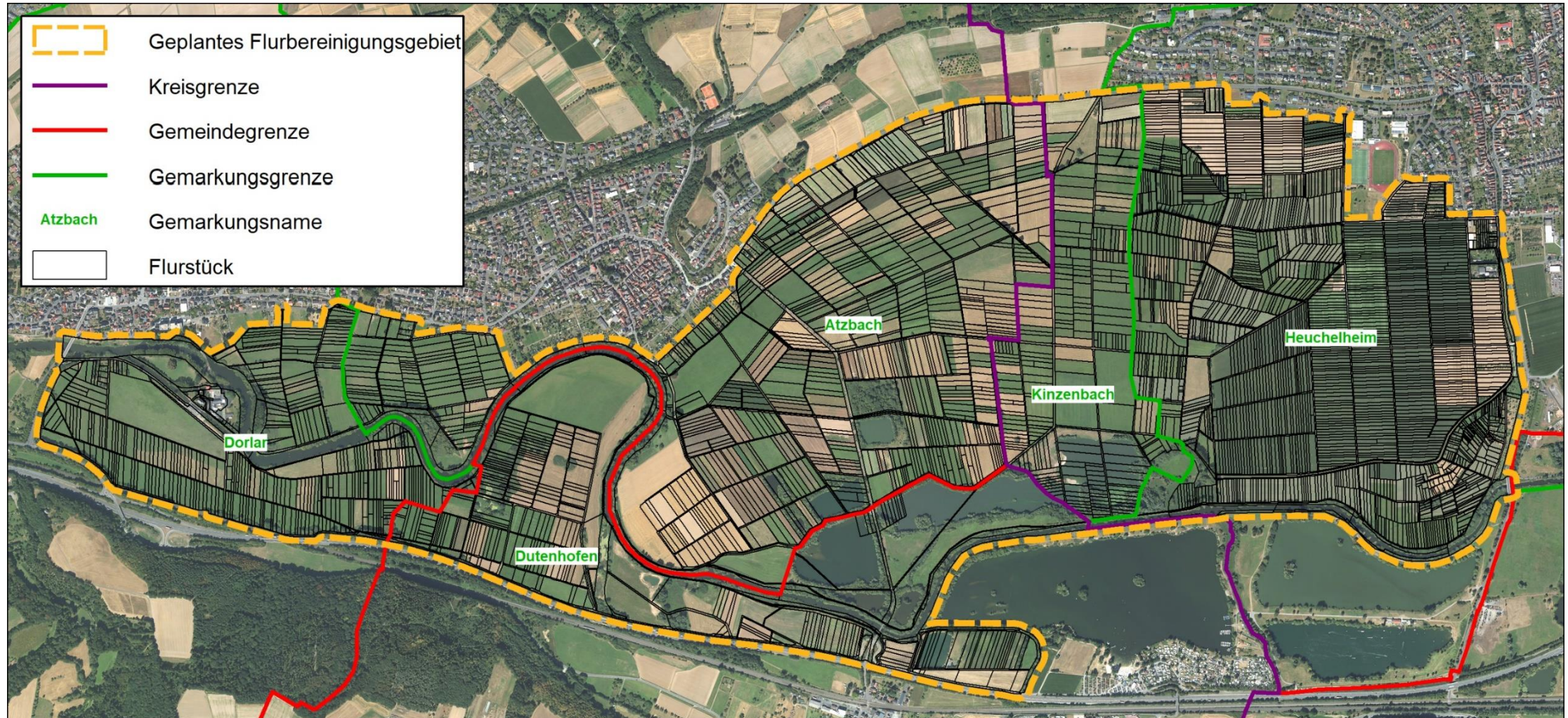
- ✓ **Laufende Abstimmungen** zwischen Kommunen, Behörden der Kreisverwaltungen und des RP Gießen
- ✓ **Prüfung** von Erforderlichkeit, Zweckmäßigkeit und Durchführbarkeit
- ✓ **Vorläufige** Abgrenzung des Verfahrensgebietes
- ✓ **Anhörung** der Träger öffentlicher Belange (TÖB)
- ✓ **Festlegung** der Verfahrensart (hier: vereinfachtes Verfahren nach § 86 FlurbG)
- ✓ **Durchführen** der Aufklärungsversammlung

Aufgaben und Aktivitäten der Flurbereinigungsbehörde (AfB MR)

weiteres, geplantes Vorgehen:

- Flurbereinigungsbeschluss Frühjahr 2020
 - Entstehung der Teilnehmergeinschaft (TG)
- Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft (nach den Sommerferien)

Information über das geplante Flurbereinigungsgebiet

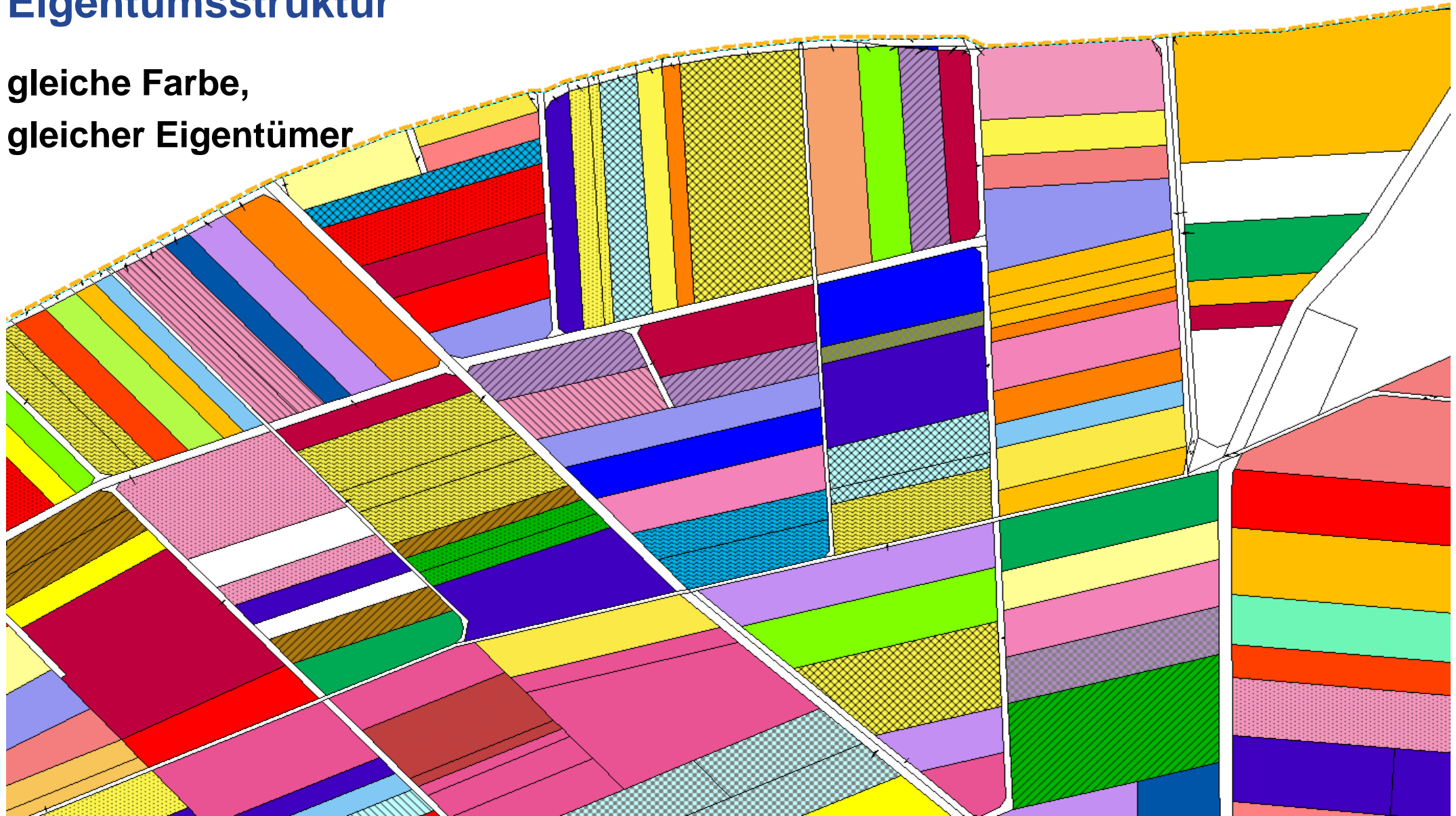


Informationen über das geplante Flurbereinigungsgebiet“Istbestand“

- **535 ha** auf Teilen der Gemarkungen Heuchelheim, Kinzenbach, Atzbach, Dorlar und Dutenhofen, davon liegt der überwiegende Teil in Schutzgebieten
- **3576 Flurstücke**, Durchschnittsgröße der Flurstücke von unter 1500 m²
- **1.096 verschiedene Eigentümer** / Eigentümergemeinschaften (**1239 Grundbuchblätter**)
- Der Anteil von Eigentümern mit nur einem Flurstück beträgt rund 16% der Fläche
- **32 Bewirtschafter** arbeiten auf rund 400 ha Acker/Grünland, mit **449** Schlägen
 - davon haben 12 Bewirtschafter jeweils max. 3 Schläge, andererseits
 - 4 Bewirtschafter haben jeweils zwischen 50 und 75 Schläge

Eigentumsstruktur

**gleiche Farbe,
gleicher Eigentümer**



Schlagstruktur

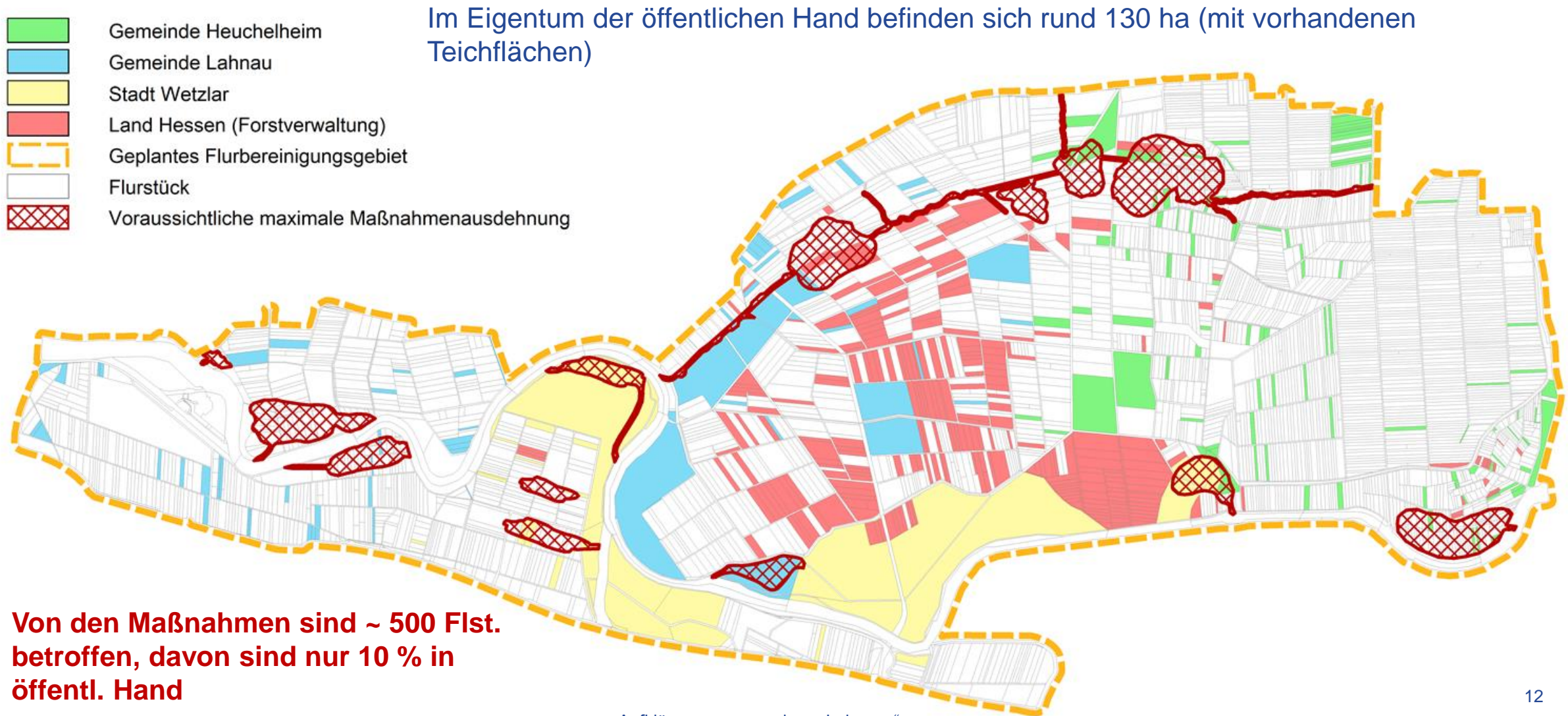
**Schläge der Bewirtschafter,
gleiche Farbe,
gleicher Antragsteller**



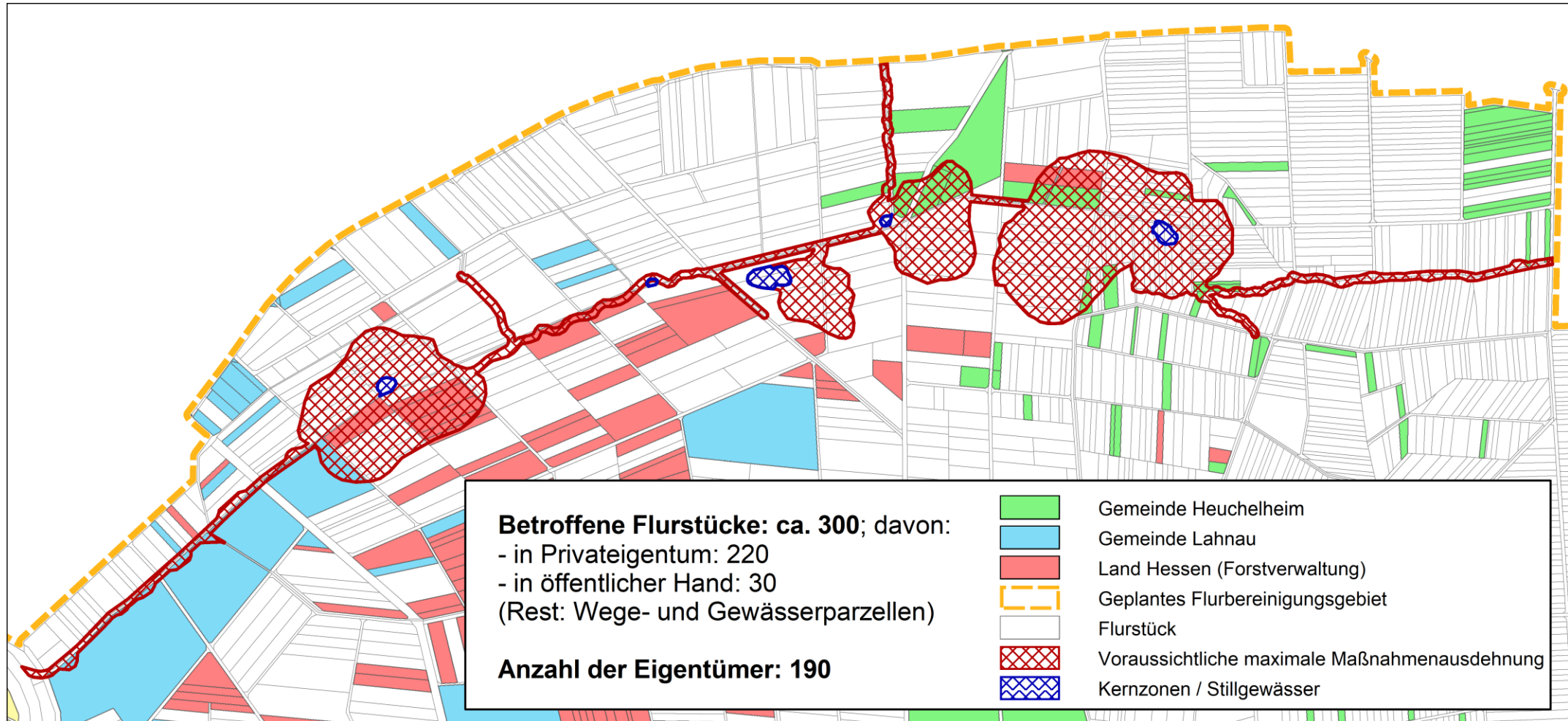
Übersicht der möglichen Naturschutz- und Gewässerentwicklungsmaßnahmen



Öffentliches Eigentum und mögliche Maßnahmen im Verfahrensgebiet



Vorplanung – Renaturierung des Kahntgrabens



Information über das geplante Flurbereinigungsverfahren

- **Ziele des Verfahrens „Lahnaue“** für die Umsetzung der möglichen Maßnahmen:
 - **Flächenbereitstellung** für
 - Maßnahmen des **Naturschutzes**,
 - Maßnahmen der **Gewässerentwicklung** und des **Hochwasserschutzes** (Schaffung von Retentionsraum),
 - gesetzlichen **Uferrandstreifen** (4m-Streifen)
 - **Zusammenlegung** des zerstreuten Grundbesitzes der öffentlichen Hand
 - Auswirkungen der Maßnahmen auf benachbarte Flächen sollen vermeiden werden, **Neuanlage** von Schutzwällen- und Dämmen zur Sicherung landwirtschaftlicher Flächen

Information über das geplante Flurbereinigungsverfahren

- **Ziele des Verfahrens „Lahnaue“ – für die Eigentümer u. Bewirtschafter:**
 - **Wegenetz neu gestalten** (Flurstücke, Wege und Gräben werden durchschnitten)
 - **Vermeidung** vereinzelter, kleiner, unwirtschaftlicher Restgrundstücke
 - **Zusammenlegung** des zersplitterten Grundbesitzes unter Berücksichtigung der Pachtflächen
 - **Optimierung** der Schlagstruktur
 - **Langfristiger Bestand** von Pachtflächen durch rechtlich abgesicherte Vereinbarungen und Pachtverträge
 - **Abgrenzung** ökologischer und konventioneller Bewirtschaftungsflächen
 - **Beseitigung** von Interessenkonflikten

Auflösung von Nutzungskonflikten und Entwicklung eines integrierten Gesamtkonzeptes für:



Umweltbildung



Landwirtschaft



Sport und Tourismus



Naturschutz



Naherholung



Mögliche Maßnahmen im Flurbereinigungsverfahren

- **Wegebau**
- **Wasserbau**
- **Zaunbau**



Aufgaben und Aktivitäten der Flurbereinigungsbehörde (AfB MR)

Weiteres, geplantes Vorgehen

Wertermittlung:

- Um die Teilnehmer mit Land von gleichem Wert abfinden zu können, ist der Wert der alten Grundstücke zu ermitteln.
- Die Wertermittlung wird in der Regel durch landwirtschaftliche Sachverständige vorgenommen.
- **Der Vorstand** soll der Wertermittlung beiwohnen.

Neugestaltungsplanung:

- Die Flurbereinigungsbehörde stellt im Benehmen mit dem Vorstand der Teilnehmergeinschaft einen Plan über die Neugestaltung des Verfahrensgebietes auf

Kosten und Finanzierung im geplanten Flurb.-Verfahren Lahnaue

➤ Förderhöhe im Verfahren

- Die Höhe der Fördermittel für Maßnahmen der Flurbereinigung wird ca. 70 % betragen.
- Der verbleibende Eigenanteil, ~ 30% wird von den beteiligten Kommunen übernommen

➤ Was kann zum Beispiel gefördert werden?

- Wegebau, Gewässer, Bauwerke und Landschaftsgestaltende Anlagen mit ~ bis zu 70 %
- Viehtränken, Zaunanlagen, Lagerplätze etc. mit bis zu 50 %
- Schautafeln, Wegweiser etc. mit bis zu 65 %

Informationsmaterial unter www.hvbg.hessen.de

The screenshot shows the website's navigation menu with 'BODENMANAGEMENT' highlighted in a yellow box. A red arrow points from a large red '1.' on the right towards this menu item. Below the menu is a photograph of seven men in outdoor gear, one of whom is holding a framed certificate. The text below the photo reads: '130.000 Euro für den Breuberg' and 'Scheckübergabe an Teilnehmergeinschaft Breuberg im Flurbereinigungsverfahren Mehr'. At the bottom of the article area are three small white circles.

1.

Informationsmaterial unter www.hvbg.hessen.de

The screenshot shows the website interface for the Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation. The top navigation bar includes 'GEOINFORMATION', 'BODENMANAGEMENT' (highlighted), 'IMMOBILIENWERTE', 'ÜBER UNS', and 'PRESSE'. The main content area features a sidebar with links: 'Flumeuordnung', 'Flurbereinigungsverfahren', 'Städtische Bodenordnung', 'Chefsache', and 'Ortsinnenenwicklung'. The main article is titled 'BODENMANAGEMENT Bodenmanagement ordnet Grundbesitz neu' and includes a sub-header 'BODENMANAGEMENT' and a 'Weiterlesen' link. A search box labeled 'HESSEN-SUCHE' is visible on the right. A large red '2.' is positioned to the right of the page, with a red arrow pointing from it to the 'Flurbereinigungsverfahren' link in the sidebar.

2.

Informations

Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

GEOINFORMATION **BODENMANAGEMENT** **IMMOBILIENWERTE** **ÜBER UNS** **PRESSE**

Bodenmanagement **Flurbereinigungsverfahren**

Flumeuordnung

Flurbereinigungsverfahren

- Flurbereinigungsverfahren AfB Büdingen
- Flurbereinigungsverfahren AfB Fulda
- Flurbereinigungsverfahren AfB Heppenheim
- Flurbereinigungsverfahren AfB Homberg (Efze)
- Flurbereinigungsverfahren AfB Korbach
- Flurbereinigungsverfahren AfB Limburg a. d. Lahn
- Flurbereinigungsverfahren AfB Marburg**
- Zuständigkeiten
- Städtische Bodenordnung
- Chefsache Ortsinnenentwicklung

FLURBEREINIGUNGSVERFAHREN

Informationen zu den einzelnen Flurbereinigungsverfahren

Finden Sie Informationen zu den einzelnen Flurbereinigungsverfahren interaktiv über die Hessenkarte.

Kassel
Wiesbaden
Darmstadt
Frankfurt am Main
Offenbach am Main

3.



An aerial photograph of a rural landscape. The terrain is a patchwork of green and brown fields, separated by narrow paths and small clusters of trees. A winding river or stream flows through the lower left portion of the image. In the upper right, a road with several vehicles is visible, running parallel to a dense forest. The overall scene is a typical rural landscape in the Middle Hesse region of Germany.

**Flurbereinigungsbehörde Marburg,
im ländlichen Raum Mittelhessens**